

Germany-Duisburg: Woven fabrics
OJ S 188/2023 29/09/2023
Contract award notice
Supplies

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Landesamt für Zentrale Polizeiliche Dienste Nordrhein-Westfalen

Postal address: Schifferstraße 10

Town: Duisburg

NUTS code: DEA Nordrhein-Westfalen

Postal code: 47059

Country: Germany

Contact person: Teildezernat - ZA 4.2 Vertrags- und Vergabemanagement

E-mail: TDZA42Vergabe.LZPD@polizei.nrw.de

Telephone: +49 203/4175-74208

Fax: +49 203/4175-0000

Internet address(es):

Main address: <http://www.polizei.nrw.de/lzpd>

I.2. Information about joint procurement

The contract is awarded by a central purchasing body

I.4. Type of the contracting authority

Other type: Landesoberbehörde

I.5. Main activity

Public order and safety

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Abschluss einer Rahmenvereinbarung über die Lieferung von Aramid Gewebe für die Polizei NRW

Reference number: ZA 4.2/1001231883/Jan

II.1.2. Main CPV code

19210000 Woven fabrics

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Das Landesamt für Zentrale Polizeiliche Dienste Nordrhein-Westfalen beabsichtigt, im Zuge des vorliegenden Offenen Verfahrens mit einem Wirtschaftsteilnehmer eine

Rahmenvereinbarung über die Fertigung und Lieferung von Aramid Gewebe, Körper 3/1, permanent flammhemmend (FR) für die Einsatzkräfte der Polizei des Landes Nordrhein-Westfalen abzuschließen. Das Aramid Gewebe ist das Ausgangsmaterial für die Fertigung der Dienstkleidung für Damen und Herren. An die Bekleidung werden besondere Anforderungen gestellt. Daher muss das Ausgangsmaterial die Technische Leistungsbeschreibung TLP 9004 Ausgabe 5 (Kapitel B) der Polizei des Landes NRW, die Bestandteil dieser Ausschreibungsunterlagen ist, erfüllen.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 236 250,00 EUR

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

35811200 Police uniforms

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA12 Duisburg, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Landesamt für Zentrale Polizeiliche Dienste Nordrhein-Westfalen Schifferstraße 10 47059 Duisburg Der Auftragnehmer verpflichtet sich, das vom Auftraggeber abgerufene Aramid Gewebe, Körper 3/1, (FR) herzustellen. Ferner verpflichtet sich dieser, das Aramid Gewebe, Körper 3/1, (FR) bis zur Übergabe an den vom Auftraggeber gesondert zu beauftragenden Konfektionär, an einem zur Lagerung geeigneten Ort in der EU, der per LKW unter Nutzung der Straßenwege innerhalb von 48h vom Behördensitz des Auftraggebers zu erreichen ist, zu verwahren und auf Aufforderung des Auftraggebers in Textform zur Übergabe an den Konfektionär bereitzustellen.

II.2.4. Description of the procurement

Im Hinblick auf die Rahmenvereinbarung werden keine Mindestabnahmemengen vereinbart. Nach Rechtsprechung des EuGH vom 17.06.2021 _ RS C - 23/20 - ist der Auftraggeber zur Sicherung der Transparenz und Diskriminierungsfreiheit im Wettbewerb dazu verpflichtet, eine Höchstmenge anzugeben.

Eine Abrufverpflichtung kann daraus nicht abgeleitet werden. Der Auftraggeber schätzt, dass über die gesamte Vertragslaufzeit ein Bedarf von ca. 90.000 lfm des Aramid Gewebes besteht. Die Höchstmenge der anliegenden Rahmenvereinbarung wird mit 130.000 lfm des Aramid Gewebes beziffert.

Die Rahmenvereinbarung endet ohne dass es einer Kündigung bedarf, je nachdem welches Ereignis früher eintritt, mit dem Ablauf der Laufzeit der Rahmenvereinbarung (Mindestlaufzeit bei Betätigung des Kündigungs-rechts durch den Auftraggeber, oder Maximallaufzeit bei fehlender Kündigung des Auftraggebers) oder bei Erreichen der Höchstmenge.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Kriterium / Weighting: 50

Price - Weighting: 50.00

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13.

Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The procurement involves the establishment of a framework agreement

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2023/S 094-290928](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Title:

Auftragsvergabe Theodolf Fritsche GmbH & Co. KG

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

25/09/2023

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 8

Number of tenders received from SMEs: 7

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 3

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 1

Number of tenders received by electronic means: 8

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Theodolf Fritsche GmbH & Co. KG

Town: Helmbrechts

NUTS code: DE249 Hof, Landkreis

Country: Germany

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 236 250,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

Bekanntmachungs-ID: CXS7YY5Y1EU0JU78

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Rheinland c/o Bezirksregierung Köln

Postal address: Zeughausstraße 2-10

Town: Köln

Postal code: 50667

Country: Germany

Telephone: +49 221147-3045

Fax: +49 221147-2889

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Das Rechtsbehelfsinstrument des Nachprüfungsantrags ist insbesondere nur dann zulässig, wenn die Fristen des § 160 Abs. 3 GWB gewahrt werden. Auf die Rügepflicht des Antragstellers und die für die Einlegung von Rechtsbehelfen geltenden Fristen in § 160 Abs. 3 GWB wird hingewiesen. Insoweit gilt, dass ein Nachprüfungsantrag unzulässig ist, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. § 160 Abs. 3 S. 1 GWB gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2 GWB. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Landesamt für Zentrale Polizeiliche Dienste Nordrhein-Westfalen

Postal address: Schifferstraße 10

Town: Duisburg

Postal code: 47059

Country: Germany

E-mail: TDZA42Vergabe.LZPD@polizei.nrw.de

Telephone: +49 203/4175-74200

Internet address: <http://www.polizei.nrw.de/lzpd>

VI.5.

Date of dispatch of this notice

26/09/2023